

Jahresbericht 2014 – 2015

Der Vorstand hat sich an 3 Sitzungen und an der Zentralvorstandssitzung getroffen, um die laufenden Verbandsgeschäfte zu behandeln. Die Mitglieder des Zentralvorstandes beschäftigt derzeit die Frage, wie es nach der territorialen Neuorganisation der Waldabteilungen mit den regionalen Sektionen weitergehen soll. Diese Frage werden die zuständigen Sektionshauptversammlungen zu klären haben. Im Herbst fand wiederum ein gemeinsamer Sitzungsteil mit dem Vorstand des Bernischen Forstvereins statt und die Präsidentenkonferenz sowie die Delegiertenversammlung des Verbands Schweizer Forstpersonal wurden besucht.

Als neue Aufgabe hat der VBF im 2014 erstmals die Lehrabschlussfeier organisiert. Der freudige Anlass hat in Münsingen in den Räumlichkeiten des Bioschwand stattgefunden. Forstwart und Rettungssanitäter Arno Reichenbach hat in einer überzeugenden Darbietung für Unterhaltung gesorgt.

Die OdA Wald Bern Wallis als eines der Kerngeschäfte des VBF entwickelt sich erfreulich. Einerseits klappen Administration und Kommunikation nach Wunsch. Mit dem Kanton Bern konnte eine zunächst befristete Finanzierungsunterstützung ausgehandelt werden, so dass die Ausbildungsbetriebe nicht mit Zusatzkosten bei der Ausbildung von Lernenden konfrontiert werden müssen.

Nachdem wiederum fristgerecht eingereichte Artikel nicht in der Zeitschrift „Berner Wald“ erschienen sind, haben wir uns vorerst nicht mehr um eine aktive Rolle bemüht. Der Vorstand will das Zeitschriftabonnement für seine Mitglieder behalten und verschliesst sich auch nicht grundsätzlich einem künftigen Engagement.

Im August 2014 fand der Weiterbildungskurs Klima – Boden – Standort in Burgdorf statt. Der Kurs für Lehrlinge, Waldarbeiter, Forstwarte und Waldbesitzer befasste sich mit Grundkenntnissen in Standort- und Bodenkenntnissen, Klimaprognosen und der Funktionsweise genetischen Anpassung. 20 Personen nahmen am Kurs teil.

Der September stand im Zeichen der WLC 2014 in Brienz. Der internationale Anlass ist hervorragend gelungen und die Schweizer Athleten haben gute Leistungen gezeigt. Vielen Dank nochmals an alle Sponsoren, Gönner, OK-Mitglieder und Helfer! Die Delegiertenversammlung des VSF fand ebenfalls während der WLC in Brienz statt und wurde von Ehrenmitglied Simeon Mathyer organisiert. Zentral war die Verabschiedung von Godi Bossi nach 8 Jahren Präsidium, die Neuwahl der Co-Präsidenten Arnold Denoth und Peter Piller und eine Erhöhung des Mitgliederbeitrages um Fr. 20.-.

Anlässlich des gemeinsamen Sitzungsteils mit dem Bernischen Forstverein hat der Vorstand die Anfrage der HV 2014 deponiert, ob der BFV Kollektivmitglied des VBF werden möchte. Die Verbandstätigkeiten wurden ausgetauscht und im Anschluss fand die Herbstveranstaltung des BFV statt.

Als Mitglied der Begleitgruppe „Projekt nachhaltige Waldwirtschaft BE“ wurde unser Verband zu einer fakultativen Stellungnahme zum Konzeptbericht eingeladen. In einer mit dem Bernischen Staatspersonalverband Sektion Förster koordinierten Stellungnahme haben wir unter anderem einen Einsitz in die vorgesehenen Beiräte gefordert.



Bedingt durch den Stellenwechsel in den Kanton Jura hat Guillaume Schaller als Vorstandsmitglied per 31.12.2014 demissioniert. Thomas Peter ist heute nach 11 Jahren zum letzten Mal am Vorstandstisch. In 3 Jahren wird der gesamte Vorstand ausgewechselt sein. Darum erstaunt es wenig, dass wir uns auf die Suche nach neuen Vorstandskollegen gemacht haben und glücklicherweise auch recht schnell fündig geworden sind. Auch die Mitgliederwerbung haben wir 2015 wieder aktiviert und haben einige vor allem im Forstdienst tätige Berufskollegen angeschrieben. Dabei konnten wir wiederum ein paar wenige Kollegen gewinnen, die uns in Zukunft unterstützen möchten.

Goldbach, 17. Mai 2015 Simon Rieben